FANFARENZUG Zell im Wiesental

www.fanfarenzug-zell.de

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Jahr 2020

Das Corona Jahr 2020

Wie für uns alle privat war 2020 auch für unseren Verein ein sehr schwieriges Jahr. Krebs und Corona bestimmten unser Vereinsjahr.

Eigentlich fing alles gut an. Nach der Schockdiagnose Krebs für unseren Aktiven Christian Schmidt Ende des Vorjahres legten wir uns mächtig ins Zeug und organisierten zusammen mit der DKMS eine Typisierungsaktion direkt nach der Fasnacht. Gleichzeitig waren wir noch mit der Organisation unseres Jubiläumfestes im vollem Gange. Die Fasnacht 2020 war für uns ein schönes Fest mit tollem Fasnachtskostüm.

Husaren-Gruppenbild mit Clown-Verstärkung aus Koblenz-Arzheim an Fasnacht 2020

Nach der Buurefasnacht in Wiechs begannen dann jedoch die Probleme. Da Corona bereits in Zell angekommen war, stand unser DKMS-Termin schon auf der Kippe. Glücklicherweise konnten wir diesen noch durchführen und ein stolzes Ergebnis erzielen. Corona bedingt kam aber unser Vereinsleben zum Erliegen. Alles Hoffen, Bangen und Zittern half nichts, aufgrund der Pandemie mussten auch wir unser Jubiläumsfest absagen. Wir hatten bereits viele Anmeldungen, alleine aus Italien und Basel wollten uns mehrere Vereine besuchen. Es hätte so schön werden können …

.

…. hätte können. Das aus heutiger Sicht traurigste dabei war, dass just an unserem gedachten Jubiläumssonntag die ersten Krankheitssymptome bei unserem Vize-Tambour Bertram Banholzer auftraten,

Umzug an Buurefasnacht in Schopfheim-Wiechs – letztmals noch mit Banni in unserer Mitte.

die ihn uns schon bald nehmen sollten. Seinen Verlust werden wir erst richtig merken wenn wir wieder proben dürfen und er nicht mehr da ist.

Zwischen dem ersten und zweiten Lockdown konnten wir noch ein paar Registerproben und Gemeinschaftsproben im Freien vor unserem Probelokal durchführen – das war es dann für das Jahr 2020.

Absagen aller Aktivitäten, Feste und Auftritte haben inzwischen über ein Jahr lang unser Vereinsleben geprägt und beeinträchtigt.

Mit Telefon- und Videokonferenzen sowie Videobotschaften in unserer WhatsApp-Gruppe versuchten wir unsere Gemeinschaft am Leben zu erhalten. Auch mit unseren Freunden aus Baio Dora schalteten wir eine Videokonferenz um uns auszutauschen.

Die ganzen Ereignisse führten uns früh zur Erkenntnis, dass wir uns in den Sozialen Medien mehr engagieren und präsentieren müssen. Homepage allein reicht nicht mehr aus. Daher haben wir uns im Frühjahr dazu entschlossen im Facebook und Instagram aktiv zu werden und online zu gehen.
Leider konnten wir bisher nicht über viel Aktuelles berichten sondern mussten vermehrt auf ‚historisches' Material zurückgreifen.

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Im Herbst 2019 bekam unser junger aktiver Fanfarenbläser Christian Schmidt die harte Diagnose Blutkrebs mitgeteilt. Deshalb führten wir direkt nach Fasnacht am 07.03.2020 und somit kurz vor dem ersten Lockdown zusammen mit der DKMS GmbH, Tübingen, eine Spendenaktion durch. Die DKMS hat es sich zur Aufgabe gemacht Knochenmarkspender zu suchen, die den an Blutkrebs Erkrankten eine zweite Lebenschance ermöglichen. Die Resonanz auf unsere Aktion war für uns überwältigend. Über 100 Helfer stellten sich zur Mithilfe zur Verfügung. Hierbei sind die ganzen Kuchenbäcker und -bäckerinnen nicht einmal mitgezählt. Knapp 500 neue potentielle Lebensretter bzw. Knochenmarkspender konnten wir registrieren und am Schluss eine Spendensumme von über 23.000 € an die DKMS weiterleiten.

Hier nochmals ein ganz, ganz herzliches Dankeschön an alle potentiellen Lebensretter, Helfer und Spender!!!

Inzwischen hat Christian seine Krankheit überwunden und wir freuen uns mit ihm und seiner Familie über die nun sehr positive Diagnose.

Das haben wir in 2020 u.a. sonst noch gemacht:

- ✓ 2 St. Altpapiersammlungen

Soziale Medien

Zwar schon lange angedacht machte uns die Organisation unserer DKMS-Aktion aber nochmals die Notwendigkeit des Auftretens in den neuen Sozialen Medien klar. Deshalb haben wir zusammen mit der Fa. ‚sprich mit mir' unseren Auftritt im Facebook und Instagram geplant und erstellt. Die bisherige Homepage bleibt weiter in Betrieb. Unser Probelokal wurde zu einem Schulungsraum umfunktioniert und am 29.05.20 gaben die Redakteure Raimund Götz, Bernd Leimgruber, Graziella Di Franco und Rudi Drescher den Startschuss und wir gingen online – rechtzeitig um wenigstens unser Jubiläum zum 60.Geburtstag in diesen Medien zu feiern.

Inzwischen haben wir im Facebook 464 Abonnenten und im Instagram 212.

Unsere fünf Beiträge mit der größten Reichweite:

Beiträge	Klicks Facebook	Klicks Instagram
Puppenumzug Fasnacht 2021	2.563	78
Basel-Tattoo-Parade (Jubiläum)	2.347	156
Traueranzeige Bertram Banholzer	1.926	55
Fasnachtszumzug (Jubiläum, Bild)	1.639	50
Fasnachtsumzug 2021 (Video)	1.422	142

Die Beiträge ‚Puppenumzug' und ‚Basel-Tattoo-Umzug' haben wir zusätzlich noch im Facebook beworben, so dass am Ende die beiden Beiträge eine Reichweite von 8.585 bzw. 11.740 Klicks erzielten.

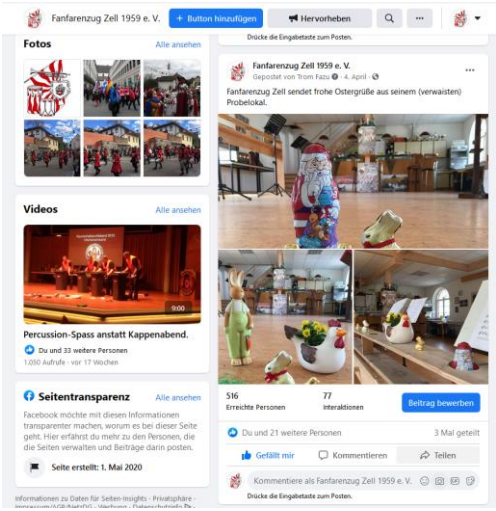
Unsere meisten Fans im Facebook kommen mit 386 nicht überraschend aus Deutschland. An zweiter Stelle steht Italien mit 36 (Danke an P&T Baio Dora) und an dritter Stelle die Schweiz mit 10 Fans. Aber auch in den USA, Rumänien, Argentinien, Belgien, Ungarn, Bosnien und Herzegowina und sogar in der Elfenbeinküste haben wir Fans, die uns in den Medien verfolgen.

Hier erreicht man uns in den Sozialen Medien:

Internet/Homepage:
www.fanfarenzug-zell.de

Facebook:
https://www.facebook.com/ffz1959

Instagram
https://www.instagram.com/fanfarenzugzell_1959/



Helft uns mit, damit wir unser Ziel 500 Abonnenten im Facebook erreichen!

Bertram Banholzer ✝

Am 28.10.2020 erhielten wir die sehr traurige Nachricht, dass unser Vize-Tambour Bertram Bahnholzer den Kampf gegen seine Krebserkrankung im Alter von 69 Jahren verloren hat.
Bertram, von allen „Banni“ genannt, war über 52 Jahre in unserem Fanfarenzug als Fanfarenbläser aktiv und damit länger als je einer zuvor.
Nachdem wir Anfang 1988 bereits unseren damaligen Tambour Günter Stöffler an den Krebs verloren haben, traf unseren Verein dieses Schicksal nun zum zweiten Mal.
Trotz Corona ließen wir es uns nicht nehmen Banni auf seinem letzten Weg musikalisch zu begleiten und ihm eine Feder aus seinem Uniformhut sowie das Mundstück seiner Fanfare in seine neue Welt mit zu geben.
Neben seinem musikalischen Können und seinem super Gehör werden wir seinen trockenen Humor und seine tänzerischen Fähigkeiten vermissen.
Mit Stolz trug er unsere Uniform und unsere Musik in die nahe und weite Welt hinaus.
Sein letzter Einsatz für den Fanfarenzug war bezeichnender Weise an unserer DKMS-Aktion Anfang März.
„Banni, wir sind froh und dankbar Dich in unseren Reihen gehabt zu haben, mach es gut!“

Über die Weihnachts- und Sylvesterfeiertage wollten wir zum Gedenken an Banni am EDEKA-Markt mehrere Grillaktionen zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe durchführen. Leider klappte - einmal mehr Corona bedingt - nur der erste Termin.
Hierfür hatten zudem unsere Damen Linzertorten zum ‚Take away‘,‚To go‘ oder einfach zum Mitnehmen gebacken. Am Ende des Tages kam ein stolzer Ertrag von 700 Euro raus, den wir gerne als Spende zur Bekämpfung der Krebsleiden an die Deutsche Krebshilfe überwiesen haben.
Sicherlich werden wir die weiteren geplanten Termine nachholen.

… unsere letzten Grüße an Bertram.

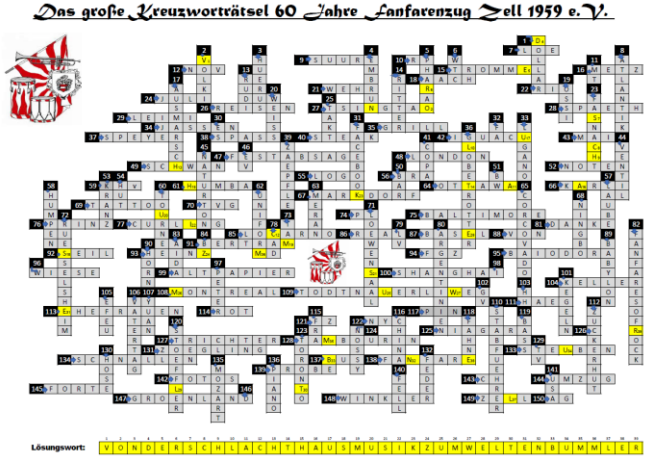
Nicht nur in den USA, Kanada und China hinterließ Banni seine Fußabdrücke sondern auch in Brasilien in Rio unterm Zuckerhut im Sand der Copa Cabanna.

Verbands-/ Vereinsehrungen

In einer Videobotschaft überreichte unser Vorstand Frank Hutschenreuter virtuell die Verbandsehrungen an unsere langjährigen Aktiven Luciano Accumanno, Volkmar Bialas, Roger Mistry und Thomas Stöffler für über 40-jährige Vereinsaktivität. Alle erhielten die Verbandsehrennadel in Gold. Als ehemaliger 1. Vorstand erhielt Volkmar Bialas zusätzlich noch das Verdienstkreuz des Landesverbandes der Spielmanns- und Fanfarenzüge in Baden-Württemberg 1957 eV.. Jutta Biallas, als erste Frau, und Frank Wolf überreichte er für 30 Jahre Aktivität die traditionelle Taschenuhr.

Vereinschronik als Kreuzworträtsel

Um unseren Verein und unsere Geschichte im Jubiläumsjahr etwas näher zu bringen, haben wir ein Kreuzworträtsel mit mehr oder weniger wichtigen Fragen zu uns und unserer Vergangenheit erstellt. Das Lösungswort ergab unseren Slogan: „Von der Schlachthausmusik zum Weltenbummler“



2021 => Was war schon:

- ✓ Feb. 2021 Digitale Fasnacht 2021
- ✓ 10.04.21 Altpapiersammlung
- ✓ Abriss der Küche im Proberaum

Freitag, 18. Juni 2021

Erste zaghafte Probe im Freien auf dem Parkplatz unseres Proberaums nach monatelanger Zwangspause.

Das steht u.a. in 2021 noch an:

16.07.21 Generalversammlung für 2019 und 2020

- Renovierung Probelokal
- Ausbau/Renovierung Trafoturm zum Lagerraum
- ???Corona??? Corona??? Corona???
  Evt. 17. + 18. 07.21 Steak-Verkauf „To Go“ als Ersatz für das Zeller Städtlifest.

Erinnerung an 20 Jahre Proben im Schappe-Turbinenhaus

Am 30.06.2001 hielten wir -noch in Baustellenatmosphäre- unsere erste Probe im neuen Probelokal am Todtnauerliweg ab. Bereits im Dezember 2000 hatten wir mit den Umbauarbeiten begonnen. Die offizielle Einweihung fand am 26.04.2002 statt und am 01. Mai stellten wir es mit einem Tag der Offenen Tür der Öffentlichkeit vor.

Die Fasnacht 2021 fiel bekannter Weise völlig ins Wasser. An den vielfältigen Aktivitäten der Fasnachtsgesellschaft Zell beteiligten wir uns mit einer Schaufensterdekoration in der VR-Bank eG sowie einer „stillen“ Schaufensterpuppengruppe im Innenbereich der Bankräume. Für das Entgegenkommen und die Spende der VR-Bank eG bedanken wir uns herzlich.

Ebenfalls zur digitalen Zeller Fasnacht 2021 erstellten wir mehrere Beiträge in unseren Sozialen Medien. Hierbei war insbesondere unser fahrender Puppenumzug zum ‚Ausmarsch‘ mit über 2.500 Klicks sehr erfolgreich.